

DER TAGESSPIEGEL



 16.01.2014 00:00 Uhr

Gemeinnützige Aktion

Nachtschicht für Firmen und soziale Vereine

von **Annette Kögel**

Der Tagesspiegel verlost einen Platz für eine innovative Aktion: Kreativ- und Beratungsfirmen unterstützen Projekte von Organisationen.

Wenn der Mond scheint, werden manchmal Koalitionsverträge ausgehandelt. Oder es kommen einem in der Kneipe die besten Ideen. An Nachteulen mit kreativem Output, die tagsüber dafür keine Zeit finden, richtet sich eine neuartige Aktion von „UPJ“, einem CSR-Netzwerk engagierter Unternehmen und gemeinnütziger Mittlerorganisationen in Deutschland.

Fünf Teams à fünf Experten von mittelständischen Kreativ- und Beratungsfirmen kommen in der Nacht vom 21. auf den 22. Februar im Verlagshaus des Tagesspiegels mit fünf gemeinnützigen Organisationen aus Berlin zusammen. Zwischen 18 Uhr und 4 Uhr früh erarbeiten die Teams pro bono konkrete Projektlösungen für die Organisationen – ob es ein PR-Konzept ist, ansprechend gestaltetes Schulungsmaterial, eine neue Website oder eine passende IT-Lösung.

Für das Projekt „Nachtschicht – Kompetenzmarathon für den guten Zweck“ verlost der Tagesspiegel gemeinsam mit den Initiatoren einen zusätzlichen sechsten Platz für ein soziales Projekt.

Die Idee zur gemeinnützigen Nachtschicht mit den acht Überstunden für den guten Zweck stammt aus den Niederlanden, sagt Reinhard Lang von UPJ, und ist selbst schon Ergebnis eines umfangreichen Pro-bono-Engagements der Kommunikationsagentur Camici & Tappe und der Kongressagentur pcma, die die Nachtschicht gemeinsam mit UPJ organisieren. Jene Projekte, die für die geplanten fünf Plätze nicht ausgewählt wurden, erhalten eine zweite Chance und nehmen ebenfalls an der Tagesspiegel-Verlosung teil. Und dann entscheidet das Los für die Premiere-Nachtschicht.

- Soziale Organisationen können sich für den Tagesspiegel-Platz bis zum 24. Januar bewerben. Das Formular dazu kann man im Internet unter www.nachtschichtberlin.de herunterladen. Schicken Sie es ausgefüllt und mit dem Stichwort „Tagesspiegel-Platz“ im Betrefffeld per E-Mail an: ellen.sturm@upj.de. Der Losgewinner wird rechtzeitig benachrichtigt. Auch kleine und mittelständische Kreativ- und Beratungsfirmen können sich noch melden.